

THEMA	„Was ist Arbeit?“
DAUER	1-2 UE, je nach Variante
METHODE	Eigenreflexion und Diskussion in der Gruppe
ZIELE	<p>Anregung einer Diskussion, was in unserer Gesellschaft als Arbeit gilt und gewertet wird.</p> <p>Es können verschiedene Formen der Arbeit, Erwerbsarbeit, Hausarbeit, Betreuungsarbeit thematisiert, ihre gesellschaftliche Bedeutung hinterfragt und Vorurteile abgebaut werden.</p>
ORGANISATION MATERIALIEN HINWEISE	<p>Materialien:</p> <p>Arbeitsblatt „ Was ist Arbeit?“, Flipchart/Tafel, Stift/Kreide, Plakat mit Auflistung der Tätigkeiten für die Bewertung</p>
DURCHFÜHRUNG	<ol style="list-style-type: none"> Schüler erhalten je ein Arbeitsblatt und kreuzen an, welche der Tätigkeiten in ihren Augen Arbeit sind. Sie führen ihr Entscheidungskriterium an, also den Hauptgrund, der für sie dafür oder dagegen spricht. (ca. 10-15 min.) Im nächsten Schritt werden die einzelnen Einschätzungen miteinander im Plenum verglichen und diskutiert. Dabei können die einzelnen Tätigkeiten der Reihe nach durchgegangen werden: Die Schüler stimmen bei jeder Tätigkeit für „Arbeit“ bzw. „Nicht-Arbeit“. Das Verhältnis wird auf dem Plakat notiert. Austausch im Plenum, warum die einzelnen Schüler für „Arbeit“ bzw. „Nicht-Arbeit“ gestimmt haben. Die Argumente werden in Stichworten am Flipchart/an der Tafel notiert und diskutiert. Wenn Argumente fallen wie z.B. „Hausarbeit ist keine Arbeit“ oder „Nur wofür man Geld bekommt ist Arbeit“ versuchen sie diese mit den Schülern zu hinterfragen. <p>Variante:</p> <p>Vor der Diskussion im Plenum eine Gruppenphase einschalten, in der die Schüler zu Gruppen (4-6) zusammengefasst werden und sich auf eine Gruppenwertung einigen müssen, die danach diskutiert wird. Hier ist es wichtig, den Entscheidungsprozess der Gruppe im Plenum zu thematisieren, um zu sehen, wer mit welchen Argumenten überstimmt wurde.</p>

Was ist Arbeit?

Arbeitsblatt

Bitte entscheide Dich, ob es sich bei den folgenden Tätigkeiten um Arbeit handelt, und gib an, nach welchen Kriterien Du Deine Entscheidung getroffen hast:

Tätigkeit	Arbeit? X=ja	Entscheidungskriterium
Eine Trafikantin wartet auf Kundschaft und vertreibt sich die Zeit mit dem Lösen von Kreuzworträtseln.		
Ein Vater bringt seinen kranken Sohn zum Arzt.		
Eine Unternehmerin lädt einen Kunden auf Firmenkosten zum Essen ein.		
Kinder basteln ein Geschenk für den Muttertag.		
Ein Elektriker repariert in seiner Freizeit das kaputte Bügeleisen seines Nachbarn.		
Eine Mutter bäckt einen Kuchen für ihre Familie.		
Eine Studentin lernt, um sich auf ihre nächste Prüfung vorzubereiten.		
Ein Mädchen geht für ihren Großvater zur Post.		
Ein Hauptschullehrer fährt mit einer Schule auf Wandertag.		
Ein Bursch verbringt den Nachmittag mit seinen kleinen Geschwistern auf dem Spielplatz.		
Eine Wirtin setzt sich zu ihren Stammgästen und tratscht mit ihnen.		
Ein Vater geht für seine Familie einkaufen.		
Eine Mutter sitzt die ganze Nacht am Bett ihrer kranken Tochter.		
Ein Straßenmusikant singt und spielt in der Fußgängerzone einer Stadt.		
Ein Bursch jätet den Garten seiner Großmutter.		